

oll's wurscht Gussnig mit höchstem Sieg der Runde**Haunold Riesen Schuhe Lercher vs. KK Gasthof Trunk Dellach 9 – 3**

Die Haunold Riesen hatten die Kegler von Gasthof Trunk zu Gast. Josef Zwigl von den Heimischen, sorgte gleich für klare Verhältnisse und brachte seine Farben gut in Front. Auch dem zweiten Mann der Riesen gelang eine gute Partie und das Heimteam führte nun mit 4:0 in Sätzen und über 40 Kegel. Florian Trunk konterte gut und brachte die Dellacher auf minus 20 Holz wieder in Reichweite. Die Schlusskegler waren am Zug und sollten für die Entscheidung sorgen. Beide spielten aber auf ähnlich gutem Level und die Sätze wurden geteilt. Da der Schlusskegler der Gäste keine Holz gutmachen konnte sondern ein paar wenige verlor, ging der Sieg noch recht an klar an die Haunold Riesen Schuhe Lercher.

KR oll's wurscht Gussnig – KK Wohnideen Hueter 11 – 1

Sichtlich fit und voller Motivation gingen die Kegler von oll's wurscht Gussnig ans Werk, denn neue Kraft wurde in einem spanischen Trainingslager („Balneario N° 6“) getankt. Das sich Training auszahlt, konnten die Heimischen auch eindrucksvoll beweisen, denn bis zum dritten Kegler wurden alle Sätze gewonnen und ein Kegelpolster von +87 herausgespielt. Auch dem Schlussmann von oll's wurscht lief es nicht schlecht, doch holte Hubert Hassler sich in diesem Spiel für Wohnideen Hueter den nicht unverdienten Ehrenpunkt. Oll's wurscht Gussnig verbesserte sich um 5 Plätze in der Tabelle, Hueter rutschte ins Mittelfeld auf Platz 7 zurück.

KC Hochpustertal – KK Jesacher Sillian IV 2 – 10

Im hausinternen Duell, beide Teams haben die Heimbahn in der Kegelstube Sillian, lagen die Gäste durch Manfred Jesacher's Spielbestschrift gut in Führung. Diese Führung wurde in weiterer Folge von Spieler zu Spieler ausgebaut und der KC Hochpustertal lag nach drei Keglern mit knapp 100 Holz hoffnungslos zurück. Auch Hermann Zwigl konnte mit der besten Schrift seines Teams an dieser Situation nichts mehr ändern, sondern nur mehr für Schadensbegrenzung sorgen. KK Jesacher durfte sich am Schluss über 10 gewonnene Sätze freuen und über die Tatsache, dass man mit einem Spiel weniger dem Führungstrio knapp an den Fersen liegt.

Macher's Landhotel St. Jakob – KR Haidenhofbräu Lienz 8 – 4

Speziell im ersten Satz konnte der Startkegler das Heimteam gut in Führung bringen, den zweiten Satz entschied der Gästekegler knapp für sich. Dem Defregger Robert Erlsbacher gelang dann mit seiner Spielbestschrift wohl die Vorentscheidung, da er einerseits eine tolle Schrift hinzauberte, andererseits aber sein Gegner mit der St. Jakober Bahn so seine liebe Not hatte und die 200 nur knapp überschritt. Ab Halbzeit spielten beide Teams in etwa auf selber Augenhöhe, mit leichten Vorteilen bei den Gästen. Am Ende erkämpften sich beide Mannschaften jeweils 4 Sätze, den Sieg holten sich aber die Gastgeber, aufgrund des großen Holzvorteils.

Hotel Sunshine Berg I – Kegelstadel Leisach I 8,5 – 3,5

Beide Teams starteten ziemlich ausgeglichen, wobei Berg I etwas die Nase vorne hatte. Diesen leichten Vorsprung konnten die Gastgeber noch weiter bis zur Halbzeit ausbauen. Albin Winkler spielte eine gute Partie und brachte den Kegelstadel wieder etwas heran. Der Konter von Hotel Sunshine Berg I kam aber postwendend, als Karl Oberhauser im Schlussduell mit der besten Schrift des Spiels die alte Ordnung wieder herstellte und seine Kameraden zum Sieg-, und vom Tabellenende weg- führte. Der Schlüssel des Erfolgs von Berg I war in diesem Match die Ausgeglichenheit aller Spieler, die Schriften zwischen 250 und 268 Holz erzielten.

KK Frisör Manuela – KK Liebherr Lienz 8 – 4

Zu einem Kopf an Kopf Rennen entwickelte sich das Match zwischen Frisör Manuela und Team Liebherr. Dabei sah es anfangs gar nicht nach einer knappen Geschichte aus, denn Reinhold Pichler konnte für Liebherr mit seiner Rundenbestschrift einen guten Vorsprung herausspielen. Nach der zweiten Paarung lagen die Gäste noch 3-, nach der dritten Paarung nur noch 2 Kegel voran. Ein spannendes Schlussduell war garantiert, wo Liebherr den ersten Satz dominierte und nun 14 Kegel vorne lag. Der Schlussmann von Frisör Manuela gab aber nicht auf und spielte einen super zweiten Satz. Am Ende klappte es für Manuela doch noch recht klar zum Erfolg und der momentanen Tabellenführung.

Nachtragsspiele 3. Runde:**KK Liebherr Lienz – KC Hochpustertal 2 – 10**

In dieser Runde trafen die bis dato noch sieglosen Kegler von Liebherr und Hochpustertal aufeinander. Schon von Start weg konnten sich die Südtiroler Gäste in Front setzen und diese Führung bis zur Spielhälfte noch einmal aufstocken. Mit 4:0 und +82 lag das Gästeteam fast uneinholbar vorne. Hoffnung keimte bei Liebherr auf als Reinhold Pichler mit seinem Spiel den Rückstand mehr als halbierte. Doch diese Hoffnung wurde von Hermann Zwigl in den Schlussrunden jäh zerschlagen. Seine Spielbestschrift stellte den ursprünglichen Vorteil für einen klaren Sieg des Gästeteams wieder her.

KR Haidenhofbräu Lienz – KK Frisör Manuela 3 – 9

Auch bei den Frisören zeigte das Trainingslager Wirkung und die Gäste konnten in diesem Nachtragsspiel bis zur Spielhälfte ein schönes Polster von 75 Kegel herausspielen. Erich Rainer von Haidenhofbräu gab aber nicht auf, nützte einen etwas schwächeren Satz seines Gegners gut und verkürzte um knapp die Hälfte das Kegel-Minus. Gerhard Bernhard witterte die Chance, spielte zwei sehr gute Sätze und nützte das schwächere Ergebnis seines Gegners gut aus. Am Ende reichte es aber für Haidenhofbräu nur knapp nicht, und KK Frisör Manuela zitterte mit 8 Kegel Restvorsprung zum Sieg.

KK Euro-Plast – Kegelstadel Leisach I 10 – 2

Auch in diesem Spiel zeigte die junge Oberkärntner Kegeltruppe das mit ihnen weiterhin zu rechnen ist und der letzte Sieg keine Eintagsfliege war. Gegen den Kegelstadel Leisach I wurde guter Kegelsport geboten und bis Halbzeit konnte Euro-Plast alle Sätze gewinnen. Ab jetzt spielten die Leisacher mit ihren Kontrahenten gut mit und punkteten ebenso. Es fehlte aber am Ende die Treffsicherheit und das nötige Glück um die Partie nochmals zu ihren Gunsten zu drehen. Den Sieg feierte Aufsteiger KK Euro-Plast, das Team rund um Linde Lerchster.

Die gesammelten Ergebnisse:

Haunold Riesen Schuhe Lercher vs. KK Gasthof Trunk Dellach	9 – 3	1000 – 975
Josef Zwigl 261 bzw. Erhard Ritscher 254		
KR oll's wurscht Gussnig – KK Wohnideen Hueter	11 – 1	1010 – 922
Gernot Patterer 263 bzw. Rudi Hueter 258		
KC Hochpustertal – KK Jesacher Sillian IV	2 – 10	898 – 996
Hermann Zwigl 249 bzw. Manfred Jesacher 256		
Macher's Landhotel St. Jakob – KR Haidenhofbräu Lienz	8 – 4	985 – 916
Robert Erlsbacher 263 bzw. Gerhard Bernhard 242		
Hotel Sunshine Berg I – Kegelstadel Leisach I	8,5 – 3,5	1027 – 983
Karl Oberhauser 268 bzw. Albin Winkler 264		
KK Frisör Manuela – KK Liebherr Lienz	8 – 4	1009 – 981
Arno Rapatz 266 bzw. Reinhold Pichler 272		

Nachtrag 3. Runde:

KK Liebherr Lienz – KC Hochpustertal	2 – 10	893 – 955
Reinhold Pichler 240 bzw. Hermann Zwigl 264		
KR Haidenhofbräu Lienz – KK Frisör Manuela	3 – 9	956 – 964
Gerhard Bernhard 264 bzw. Robert Senoner 263		
KK Euro-Plast – Kegelstadel Leisach I	10 – 2	992 – 965
Sebastian Tiefnig 259 bzw. Robert Lechthaler 256		

Rundenbeste(r): Reinhold Pichler (KK Liebherr Lienz) mit 272 Holz

Tabellenstand Oberliga nach der 4. Runde:

1.	KK Frisör Manuela	4	34,0 – 14,0	4.036	8
2.	Macher´s Landhotel St. Jakob	4	32,0 – 16,0	3.864	8
3.	Haunold Riesen Schuhe Lercher	3	27,5 – 8,5	3.032	6
4.	KK Jesacher Sillian IV	3	24,5 – 11,5	2.923	6
5.	KR oll´s wurscht Gussnig	3	24,5 – 11,5	2.909	4
6.	KK Euro-Plast	3	23,0 – 13,0	2.965	4
7.	KK Wohnideen Hueter	4	18,0 – 30,0	3.693	4
8.	Kegelstadel Leisach III	3	19,5 – 16,5	2.885	2
9.	Kegelstadel Leisach I	4	19,0 – 29,0	3.874	2
10.	KC Hochpustertal	4	18,0 – 30,0	3.666	2
11.	KR Haidenhofbräu Lienz	4	17,0 – 31,0	3.863	2
12.	Hotel Sunshine Berg I	4	16,5 – 31,5	3.823	2
13.	KK Gasthof Trunk Dellach	3	13,5 – 22,5	2.943	2
14.	KK Liebherr Lienz	4	13,0 – 35,0	3.743	0